**Anordnung der Lernsituationen im Lernfeld 1 „In Ausbildung und Beruf orientieren“**

| **Nr.** | **Abfolge/Bezeichnung der Lernsituationen**  | **Zeitrichtwert** | **Beiträge der Fächer zum Kompetenzerwerb in Abstimmung mit dem jeweiligen Fachlehrplan** |
| --- | --- | --- | --- |
| **1.1** | **Berufsbild** | **20 UStd.** |  |
| 1.1.1 | Anforderungen  |  |  |
| 1.1.2 | Berufsgeschichte |  |  |
| 1.1.3 | Rechtliche Grundlagen |  |  |
| 1.1.4 | Fort- und Weiterbildung |  |  |
| **1.2** | **Betrieblicher und Persönlicher Gesundheitsschutz** | **30 UStd.** |  |
| 1.2.1 | Hygiene im Friseurberuf |  |  |
| 1.2.2 | Unfallschutz |  |  |
| 1.2.3 | Hautschutzmaßnahmen durchführen  | (6 UStd.) |  |
| 1.2.4 | Psychische und Körperliche Belastungsmuster |  |  |
| **1.3** | **Nachhaltigkeit und Umweltschutz** | **10 UStd.** |  |
| 1.3.1 | Recycling |  |  |
| 1.3.2 | Strom- und Wasserverbrauch |  |  |

|  |
| --- |
| **1. Ausbildungsjahr****Bündelungsfach:** Salon- und Kundenmanagement**Lernfeld 1:** In Ausbildung und Beruf orientieren (60 UStd.)**Lernsituation 1.3:** Nachhaltigkeit und Umweltschutz (10 UStd.)**Handlungsfeld/Arbeits- und Geschäftsprozess(e):** Handlungsfeld 6/Betriebliches Management |
| Einstiegsszenario Die Auszubildende Anja engagiert sich privat für den Klimaschutz und lebt selbst sehr nachhaltig. Sie würde sich wünschen, dass auch im Friseursalon mehr Wert auch Nachhaltigkeit gelegt würde und erzählt dem Chef daher von ihren Ideen. Sie ist überzeugt: „Als klimaneutraler Salon würden wir ganz neue Zielgruppen ansprechen!“. Der Chef ist erstmal nicht begeistert: „So schnell bekommt man so ein Siegel aber nicht, Anja. Ich habe schon genug zu tun. Darum kann ich mich nicht auch noch kümmern.“Anja möchte ihren Chef unbedingt noch überzeugen. | Handlungsprodukt/LernergebnisDigitale Präsentation für ein Konzept zum Thema „Nachhaltigkeit im Friseursalon“ (z.B. Power-Point oder Canva)ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und LeistungsbewertungBewertung des digitalen Konzepts nach gemeinsam erstellten Kriterien:* Vollständigkeit
* Sachrichtiger Inhalt
* Sorgfalt
* Kreativität
* Zeitmanagement
* Quellenauswahl
* Präsentation
 |
| Wesentliche KompetenzenDie Schülerinnen und Schüler* beachten die für die Friseurbranche geltenden Regeln zum Umweltschutz und zur Nachhaltigkeit
* führen unter ökonomischen Aspekten Verbrauchsberechnungen durch
* beschreiben Möglichkeiten nachhaltigen Handelns für den eigenen Arbeitsbereich
* reflektieren die eigenen Arbeitsprozesse im Hinblick auf Zeitmanagement, Medieneinsatz und Lernziele
* exzerpieren Informationen aus Internetquellen
* erarbeiten Ratschläge für einen gelungenen Vortrag und präsentieren ihre Konzepte im Plenum
* setzen digitale Medien zur Informationsbeschaffung und ‑verarbeitung ein
* vergleichen unterschiedliche Methoden und Medien und treffen eine Auswahl
* erstellen ein Konzept zur „Nachhaltigkeit im Friseurbetrieb“ mithilfe eines Präsentationsprogrammes
* speichern sicher Informationen und Daten, rufen diese erneut auf und teilen sie
* verarbeiten Text-, Bild- und Videodateien.
 | Konkretisierung der Inhalte* Definitionen: Nachhaltigkeit, Klimaneutralität, CO2 Emissionen, Fair Trade
* Auswahl von Produkten: Verpackung, Nachfüllfunktion, Inhaltsstoffe und Chemikalien
* Auswahl von Werkzeugen und Kleidung: Rohstoff, Regionalität
* Auswahl der Saloneinrichtung: Rohstoffe, Luftqualität, Isolierung, Elektrogeräte
* Auswahl der Nahrungsmittel im Kundenservice: Fair Trade, saisonal, regional
* Betriebliche Prozesse gestalten: Wasser, Strom, Licht, Müll, Putzmittel, Kommunikation und Werbemittel, Lieferanten, Handtücher
 |
| Lern- und ArbeitstechnikenGruppenarbeit, 5-Schritt-Lesemethode, Schülerpräsentation |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstellen:Lehrbücher: Haut & Haar Friseurfachkunde (Europa-Verlag), Friseur Fachkunde nach Lernfeldern (Bildungsverlag EINS), Die neue Friseurschule (Westermann)<https://jokira.de/news/nachhaltigkeit-rundum-im-friseursalon/><https://gress.de/wp-content/uploads/2021/10/umwelterklaerung-gress-friseure.pdf> |
| Organisatorische Hinweise*Lernorte: Klassenraum und Fachpraxisraum mit Internetzugang* |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen der Digitalisierung in den entsprechenden Farben.)